

Staatskanzlei des Landes Brandenburg
 Referat 14
 Heinrich-Mann-Allee 107
 14473 Potsdam

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung 2017

1. Antragsteller/in

Name/Bezeichnung:	
Anschrift: Vorsitzender / Geschäftsführer: (Straße/PLZ/Ort/Landkreis)	
Auskunft erteilt: (Name/Tel.: (Durchwahl), Fax, E-Mail)	
Aktenzeichen:	
Bankverbindung:	IBAN: SWIFT / BIC -Code: Kreditinstitut:
Bemerkungen:	

2. Maßnahme

Bezeichnung der Maßnahme:	
Durchführungszeitraum:	von/bis:

3. Gesamtkosten und beantragte Förderung

Gesamtkosten lt. Kosten- und Finanzierungsplan (in Euro):	
Beantragte Förderung (in Euro):	

4. Finanzierungsplan

	Zeitpunkt der voraussichtlichen Fälligkeit (Kassenwirksamkeit)		
	2017	2018	2019 und folg.
	in Euro		
1	2	3	4
4.1 Gesamtkosten (Nummer 3)			
4.2 Eigenanteil			
4.3 Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung, z.B. Spenden)			
4.4 Beantragte/bewilligte öffentl. Förderung (ohne Nummer 4.5) bei/durch			
4.5 Beantragte Zuwendung (Nummer 3)			

5. Begründung

5.1 Zur Notwendigkeit der Maßnahmen (u.a.: Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereiches in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen)

5.2 zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u.a. Eigenmittel, Förderhöhe, Landesinteresse an der Maßnahme, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten)

6. Finanz- und haushaltswirtschaftliche Auswirkungen

(Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgekosten für die/den Antragsteller/in, Finanzlage der/des Antragsteller/s/in usw.)

7. Erklärungen

Die/der Antragsteller/in erklärt, dass

- 7.1 mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides ohne vorherige Zustimmung der Bewilligungsbehörde nicht begonnen wird; als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten,
- 7.2 sie/er zum **Vorsteuerabzug**
- nicht berechtigt ist,
- berechtigt ist und dies bei der Berechnung der Gesamtkosten (Nummer 3) berücksichtigt hat (Preise ohne Umsatzsteuer),
- 7.3 die in diesem Antrag (einschließlich Antragsunterlagen und der Anlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind,
- 7.4 ihr/ihm die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 Strafgesetzbuch bekannt ist.

.....

Ort/Datum

.....

(Rechtsverbindliche Unterschrift/en gemäß Satzung/Gesellschaftsvertrag)

8. Anlagen

Nachfolgend genannte Anlagen sind dem Antrag **immer** in der jeweils **aktuellsten** Fassung beizufügen.

- Projektbeschreibung
- Vereins- oder Handelsregisterauszug
- Satzung oder Gesellschaftsvertrag
- Bestätigung der Gemeinnützigkeit (Freistellungsbescheid vom Finanzamt)
- Vollmacht des Unterzeichnenden, sofern dieser nicht lt. Registerauszug zur Vertretung des Antragstellers berechtigt ist
- Beschluss des Vorstandes, der Mitgliederversammlung o.a., soweit dieser zur Beantragung von Zuwendungen erforderlich ist
- Kopien von Bewilligungsbescheiden bzw. rechtsverbindlichen Zusicherungen anderer Zuwendungsgeber zum Projekt (siehe 4.3 und 4.4)
- Sofern Bewilligungsbescheide bzw. rechtsverbindliche Zusicherungen noch nicht ergangen sind, Kopien der entsprechenden Anträge bei diesen Behörden/Institutionen